

Protokoll TK vom 20.03.2014 13.00 Uhr bis 13.56 Uhr

Anwesend: Gudrun, Steffen, Dan, Dagmar, Ronald, Sefika, Klaus, Reinald (ab 13.50), **Entschuldigt:** Wilfried, Geoffrey, Manu, Christine Thorsten

Liebe Biggi, Reinald wird dich auf deinen letzten Weg auf dieser Erde als väterlicher Freund, Kampfgefährte in Bremen und als Vertreter der BAG Hartz IV begleiten. Unserer Gedanken sind bei Dir, wir trauern um dich, hast Du doch in großem Maße die BAG Hartz IV mit geprägt und mit Deinem offenen herzlichen Umgang für ein friedliches Miteinander aller Menschen innerhalb und außerhalb der BAG Hartz IV gesorgt. Du hattest immer eine Menge guter Ideen und hast den Menschen in der BAG Hartz IV auch mit so manchen Scherz zum aufrechten Gang verholfen. Du warst unsere Freundin. Wir hätten uns gewünscht, du hättest den letzten Kampf gewonnen und weniger leiden müssen und doch war dein Lebensmut und dein Kampf in jeder Beziehung bewundernswert. Wir werden dich vermissen, Biggi. Ruhe in Frieden.

TOP 1 Tagungsleitung; Protokoll; Beschlussfähigkeit, 1.1 Tagungsleitung, Protokollant, Beschlussfähigkeit

Beschluss 1/TK/20.03.2014

Tagungsleitung: Ronald

Protokollantin: Gudrun

Feststellung Beschlussfähigkeit: Anwesend: 7 bzw. (ab 13.50) 8 von 12 Mitgliedern des BSpR,

Dafür: 7

Dagegen: 0

Enthaltung: 0

Beschlossen einstimmig

1.2 Tagesordnung

Beschluss 2/TK/20.03.2014

1. Beschluss Tagungsleitung, Protokollantin, Beschlussfähigkeit, Tagesordnung
2. Beschluss- und Protokollkontrolle
3. BPT (Anträge, Infostand)
4. BDV
5. Verschiedenes

Dafür: 7

Dagegen: 0

Enthaltung: 0

Beschlossen einstimmig

TOP 2 Beschluss- und Protokollkontrolle

Festlegung 1/TK/20.03.2014

Protokoll von der TK am 27.02.2014 hat Steffen aus Krankheitsgründen erst am 19.03.2014 erstellt. Im Protokoll vom 27.02.2014 fehlt die vereinbarte TK am 20.03.2014.

Das Protokoll wird nach einer Einspruchsfrist von 48 Stunden und Veto von 24 Stunden auf die Homepage gestellt.

V für das Stellen auf die Homepage: Thorsten **T:** 29.03.2014

Finanzbericht sollte Mitte März 2014 vorliegen, noch nicht erfolgt.

Festlegung 2/TK/20.03.2014

Der Finanzbericht hat endgültig bis zum 31.03.2014 vorzuliegen und ist allen BAG Hartz IV-Mitgliedern zuzustellen.

V: Reinald **Endgültiger Termin:** 30.03.2014

Nachverfolgung der Anträge an den BPT durch Steffen, verwiesen an den Parteivorstand (PV)

Ist erfolgt, steht nächstes WE auf der TO des PV, im Bundesausschuss sind beide Anträge noch nicht behandelt worden. Weitere Verfahrensweise TOP 3 der heutigen TK

Beschluss 4/TK/20.03.2014

Steffen wird gebeten, bis Samstag den 22.03.2014 einbringungsfähige Anträge an den BPT zu formulieren, an den BSpR zu mailen und nach der Veto-Frist bei der Antragskommission des BPT bis zum 27.03.2014 einzureichen. Sollten unsere beiden Anträge bei der Sitzung des PV am 29.03.2014 angenommen werden, so sind die bis zum 27.03.2014 einzureichenden neu formulierten Anträge an den BPT vom 9.-11.5.2014 in Absprache mit dem PV hinfällig.

Dafür: 7 Dagegen: 0 Enthaltung: 0

Beschlossen einstimmig

Beschluss 5/TK/20.03.2014

Reinald wird gebeten, dafür Sorge zu tragen, dass diese Anträge bei der Ausschusssitzung des Bundesausschusses wenn möglich, noch vor dem nächsten BPT behandelt werden.

Dafür: 7 Dagegen: 0 Enthaltung: 0

V: Reinald **T:** zur nächsten BA-Sitzung

Beschlossen einstimmig

Festlegung 3/TK/20.03.2014

Aufnahme Kontakt zu Zusammenschlüsse zwecks Absprachen zu eventuellen Anträgen zur Satzungsänderung auf BPT bezüglich des aktiven und passiven Wahlrechts von Nichtparteimitgliedern der Zusammenschlüsse. Weiterhin ist auf Anträge zur Delegation von beschließenden statt beratender Stimmen der Zusammenschlüsse oder umgekehrt zu achten, da zu befürchten ist, dass dieser Antrag auf nur beratende Stimmen der Zusammenschlüsse auf dem BPT erneut gestellt werden wird. Sollte das so sein, ist ein Antrag zu formulieren, der die Delegation von beschließenden Stimmen für die Zusammenschlüsse beinhaltet, ggf auch ohne Zustimmung anderer Zusammenschlüsse.

V: zu BAG Grundeinkommen und FDS: Steffen **T:** sofort

V: zu Queer: Sefika **T:** sofort

Festlegung 4/TK/20.03.2014

Gudrun wird gebeten, einen Antrag zu aktivem und passiven Wahlrecht an den BPT zu formulieren, Die weitere Verfahrensweise ist ggf. innerhalb des BSpR nach den Gegebenheiten abzustimmen.

V für die Ausarbeitung des Antrages: Gudrun **T:**
23.03.2014

V für die Einreichung an die Antragskommission: Gudrun **T:**
27.03.2014

Festlegung 5/TK/20.03.2014

Steffen wird gebeten, mit den Zusammenschlüssen die mögliche Stellung eines Antrages zu beraten, der die weitere Delegation von beschließenden statt beratender Stimmen der Zusammenschlüsse zum Inhalt hat, da zu befürchten ist, dass dieser Antrag auf nur beratende Stimmen der Zusammenschlüsse auf dem BPT erneut gestellt werden wird. Verfahrensweise erfolgt operativ.

V: Steffen **T:** 26.03.2014

Festlegung 6/TK/20.03.2014

Alle Anträge sind nach Bestätigung auf die Homepage zu stellen.

V: Thorsten **T:** 29.03.2014

TOP 4 Bundesdelegiertenversammlung (BDV)

